

Dünobleche im Wohnbereich

Der Spengler ist mehr als nur Gebäudehüllenspezialist

Rolf Wirth, suissetec

Der Spengler ist nicht nur der Gebäudehüllenspezialist - zunehmend sorgt er auch im Wohnbereich mit dort bislang unüblichen Materialien für markante Akzente. Dünobleche werden im Aussenbereich hauptsächlich aufgrund architektonischer und gestalterischer Überlegungen verwendet, oder aber, um ein Gebäude zu schützen. Dünobleche gelangen aber auch dann zum Einsatz, wenn dem Wohnraum eine besondere Note verliehen werden soll. Dank der vielfältigen ästhetischen Möglichkeiten an Farben, Formen und Strukturen kann eine einzigartige, faszinierende Raumatmosphäre kreiert werden.

Im Wohnbereich gelangt Dünoblech aus unterschiedlichen Gründen zur Anwendung. Neben Schutzfunktionen handelt es sich dabei primär um die Gestaltung des Raumes. Dank der Verformbarkeit und den unterschiedlichen Farben eignen sich Dünobleche besonders gut als dekorative Elemente. Beim Bekleiden von Türen, Treppen, Barelementen, Cheminées, Möbeln usw. sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Die vielfältigen Verarbeitungsmöglichkeiten von Dünoblech erlauben die Ausführung von Bekleidungen in den verschiedensten Formen (z.B. Platten-, Bahnen-, Rauten- und andere Systeme).



Abb. 2: Glatte Oberflächen dank einer Bekleidung aus Kupfer.
Bild: KME (suisse) SA, Rüschtikon



Abb. 1: Diese Wandbekleidung aus Kupferoxyd verleiht dem Raum eine edle Note. Bild: KME (Suisse) SA, Rüschtikon

Die grosse Farbpalette der verschiedenen Metalle ermöglicht sowohl ein modernes als auch ein rustikales Erscheinungsbild. Kupfer beispielsweise ist durch das Patinieren der Oberfläche kupferblank aber auch in braunen bis hin zu grünen Ausprägungen erhältlich. Kupferlegierungen erweitern die Farbpalette: Es entstehen bronze-, messing- oder goldfarbene Oberflächen. Auch andere Metalle wie Chromnickelstahl, Aluminium, Titanzink oder Titan werden eingesetzt. Die Oberfläche von Chromnickelstahl ist blank und glänzend; durch Schleifen, Bürsten oder Polieren kann ein mattiertes Bild erzielt werden. Aluminium ist sogar mit speziellen Lackierungen in vielen Farben, die der

Bauherr selber wählen kann, erhältlich.

Dünoblech als Problemlöser

Dünoblech wirkt als Blickfang und ermöglicht "glanzvolle" Lösungen beim originellen Kaschieren von Bauteilen, welche die Wohnqualität oder Ästhetik beeinträchtigen. Mögliche Anwendungsgebiete sind Treppenkonstruktionen, Kamin- und Lüftungsrohre, Säulen oder Cheminées. Grosse Räume können einfach, diskret, aber auch originell unterteilt werden (Abb. 3).

Die Form der Bekleidung ist schlicht; durch die Materialwahl erhält sie eine farblich eigenwillige, einzigartige Oberfläche.



Abb. 3: Raumtrennung mit integriertem Kaminanschluss. Bekleidung: Chromnickelstahl geschliffen.
Bild: suissetec, Zürich

Dünobleche können hervorragend mit anderen Materialien kombiniert werden. Bei einer Holzterrasse wurden beispielsweise die Seiten und die Unterseite mit Kupfer eingekleidet (Abb. 2). Die Oberfläche des Kupfers wurde im Werk braun patiniert. Da das Raumklima relativ konstant ist, verändert sich die Patina - im Gegensatz zu Kupfer im Dachbereich - farblich nicht.

Lichteffekte spielen im Wohnbereich eine immer wichtigere Rolle. Die glatte Oberfläche und die einfache Formbarkeit von Dünoblech ermöglichen eine gezielte Beeinflussung des Lichteinfalls und stimmungsvolle Licht- und Farbspiele.

Unliebsame Überraschungen vermeiden

Die auszuführende Arbeit erfordert hohe technische Fachkompetenz. Es ist deshalb sinnvoll, vor der Ausschreibung

am Objekt ein Muster errichten zu lassen. Dies bietet Gewähr, dass die Bekleidung den ursprünglichen Vorstellungen entspricht. Das Leistungsverzeichnis sollte von einem Profi erstellt werden; dies erlaubt eine präzisere Kostenzusammenstellung und die Vermeidung von Fehlern in der Ausführung. Bei der Vergabe der Arbeiten ist darauf zu achten, dass der Unternehmer den Anforderungen gewachsen ist. Das Einholen von Referenzen erhöht die Sicherheit.

Metall ist ein sehr pflegeleichtes Material. Die Reinigung erfolgt mit einem trockenen Lappen oder mit Wasser. Bei der Anwendung von Putzmitteln ist Vorsicht geboten, da je nach Material eine chemische Korrosion ausgelöst werden kann und dadurch die Oberfläche beschädigt würde. Flecken dürfen auf keinen Fall mit Stahlwolle oder ähnlichen mechanischen Reinigungsmitteln behandelt werden, da sonst die Oberfläche ästhetisch verändert wird und nicht mehr in den Originalzustand gebracht werden kann.

Der Spengler ist der Fachmann und Partner für Arbeiten aus Dünoblech. Kontaktieren Sie ihn schon frühzeitig für die Verwirklichung Ihrer Ideen. Er wird Ihnen mit Rat und Informationen zur Seite stehen.

Kontakt:

Schweizerisch-Liechtensteinerischer Gebäudetechnikverband (suissetec)
Rolf Wirth
Postfach
8023 Zürich
043 244 73 32
rolf.wirth@suissetec.ch

